



## Hygieneplan Johanneum

### 5. Fassung (Stand 26.11.2020)

- 
- ➔ Wir orientieren uns am gültigen Musterhygieneplan des MBK in der Fassung vom 17.11.2020. (siehe Homepage [www.johanneum-homburg.de](http://www.johanneum-homburg.de) auf der Startseite.)  
Die vorliegenden Regelungen beziehen sich auf die dort angegebenen Punkte und werden in einzelnen Fällen konkretisiert und fortlaufend überprüft. Es gilt grundsätzlich der Musterhygieneplan des MBK.
  - ➔ Der Hygieneplan-Johanneum kann, je nach aktueller Sachlage, angepasst werden.
  - ➔ Sämtliche Informationen der Schule und des MBK für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler, Anschreiben und Hygienepläne werden unmittelbar auf unserer Homepage veröffentlicht.
  - ➔ Weiterhin informiert das Wochen ABC des Schulleiters montags regelmäßig über aktuelle Angelegenheiten. Es gilt dieses zu beachten!

### Veranstaltungen/Schulfahrten (3.3 und 3.4 Musterhygieneplan)

- Wir arbeiten in einer Arbeitsgruppe derzeit an einem der aktuellen Lage angepassten Corona-Fahrtenkonzept, das der Grundlage folgt:  
*„Nicht nichts machen, sondern anders machen!“*
- Dies gilt auch für alle schulischen Veranstaltungen wie Schulfest, Primeurfest, Sillefete, Adventsveranstaltungen, usw. Bitte aktuelle Hinweise auf unserer Homepage [www.johanneum-homburg.de](http://www.johanneum-homburg.de) beachten (Terminplan!)

### Persönliche Hygiene- und Schutzmaßnahmen (4.1 Musterhygieneplan)

- Zusätzlich zu den bereits bestehenden Maßnahmen wurden 4 neue Desinfektionsstationen aufgebaut, sodass nun in sämtlichen Zugängen zu allen Gebäuden mit insgesamt 8 Händedesinfektionsspendern die Möglichkeit einer Händedesinfektion besteht. Zusätzlich besteht in allen Klassensälen die Möglichkeit am Waschbecken die Hände zu waschen. Flüssigseife und Papierhandtücher sind stets ausreichendem Maß vorhanden. Nachfüllstationen dafür sind in den Eingängen aufgebaut, im Sekretariat und beim Hausmeister.
- Auf dem Schulgelände des Johanneums hängen die Johanneum-Corona-Regeln aus. Hinweise zur korrekten Handhygiene gem. RKI-Richtlinien sind an sämtlichen Waschbecken angebracht. Ergänzend befinden sich Hinweisschilder zum richtigen Gebrauch der MNB und Abstandshinweise an den Eingängen der Gebäude. Ein Handzettel informiert über weitere Regeln (Aktualisierungen werden angepasst, z.B. P7)



## Regelung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) (4.3.5)

- Das Tragen einer MNB ist während des Unterrichtsbetriebs im Schulgebäude, d.h. vom Betreten des Schulgebäudes bis zum Tisch im Klassen- oder Kursraum, sowie generell in den Fluren, Gängen, Treppenhäusern, im Sanitärbereich, beim Pausenverkauf sowie in der Mensa, im Verwaltungsbereich und Lehrerzimmer für alle Personen verpflichtet.
- Ausnahmen bedürfen eines ärztlichen Attests.
- Nur in den ausgewiesenen Pausenbereichen darf die MNB ausgezogen werden, wenn auch hier das **Abstandsgebot** eingehalten wird.
- Im Einvernehmen mit dem Kollegium gilt am Johanneum die Verpflichtung der Lehrer\*innen zum Tragen einer MNB im gleichen Rahmen wie bei den Schüler\*innen. Zum besonderen Selbst- und Fremdschutz wurden jeder Lehrkraft sowie dem Mensateam zudem 2 FFP-2-Masken durch den Schulleiter zur Verfügung gestellt. Die Lehrer können im Klassensaal die MNB abnehmen, wenn sie das Abstandsgebot einhalten, dazu muss die Markierungslinie der „Coaching-Zone“ im Klassensaal beachtet werden. Sobald diese Position verlassen wird, gilt auch für die Lehrperson die Empfehlung, MNB zu tragen.
- Schüler\*innen, die im Unterricht zum Beispiel ein Referat halten oder eine Hausaufgabe vorlesen, können dies mit Abstand zum Lehrer in der Coaching-Zone ohne MNB machen.
- **Nähere Regelungen trifft der Musterhygieneplan des MBK.**

## Feste Gruppen und Mindestabstand (4.2)

- Um einer **jahrgangsübergreifenden Durchmischung der Lerngruppen entgegenzuwirken**, sind folgende Maßnahmen getroffen worden:
  1. Eine räumliche Trennung der Jahrgangsstufen erfolgt zunächst gebäudeweise: Jg. 5, 6, Hälfte von 7 im Turm, 2. Hälfte von Jg. 7, Jg. 8, 9, 10, 11, 12 im Hauptgebäude.
  2. Unterricht findet mit Ausnahme der Kurse im Klassenverband in fest zugeordneten Klassensälen statt. Dies gilt auch für den sonst in Fachräumen stattfindenden Unterricht.
  3. Die Nachmittagsbetreuung der Klassenstufen 5-7 findet somit ebenso im jeweiligen Klassensaal des Vormittags in den regulären Kleingruppen statt.
  4. **Unterrichtsbeginn:** Die SuS kommen zu Beginn der ersten Stunde zeitlich versetzt ab 7.30 Uhr direkt in ihren Klassen- bzw. Kursraum. Dies entzerrt das gemeinsame Ankommen räumlich und beugt Gruppenbildung auf den Fluren vor. Die Aufsichtspflicht wird durch die ab 7.30 Uhr anwesenden Kolleg\*innen der 1. Stunde gesichert.
  5. **Laufwege:** In den Gebäuden bleibt der bisherige **Einbahnstraßenverkehr** grundlegend bestehen. Bei geringem „Verkehrsaufkommen“, wie z.B. Toilettengang, Gang zum Sekretariat oder außerhalb der Stoßzeiten kann davon abgewichen werden. Nur zu Beginn der großen Pausen dienen die beiden Zugänge im Hauptgebäude als Ausgänge und am Ende der Pausen als Eingänge. **Dabei ist auf eine sinnvolle Verteilung mit Abständen zu achten.**
  6. Im **Außenbereich** regeln neu eingezeichnete Markierungen die Zugangswege zu den Gebäuden, den Pausenbereichen sowie der Mensa. Diese **Wege sind kein Aufenthaltsbereich**, dies gilt auch für den Laubengang! Die Pausenaufenthaltsbereiche der jeweiligen Klassenstufen sind gekennzeichnet **und streng einzuhalten**. Die Pausenaufsichten führen ihre kontrollieren die Einhaltung

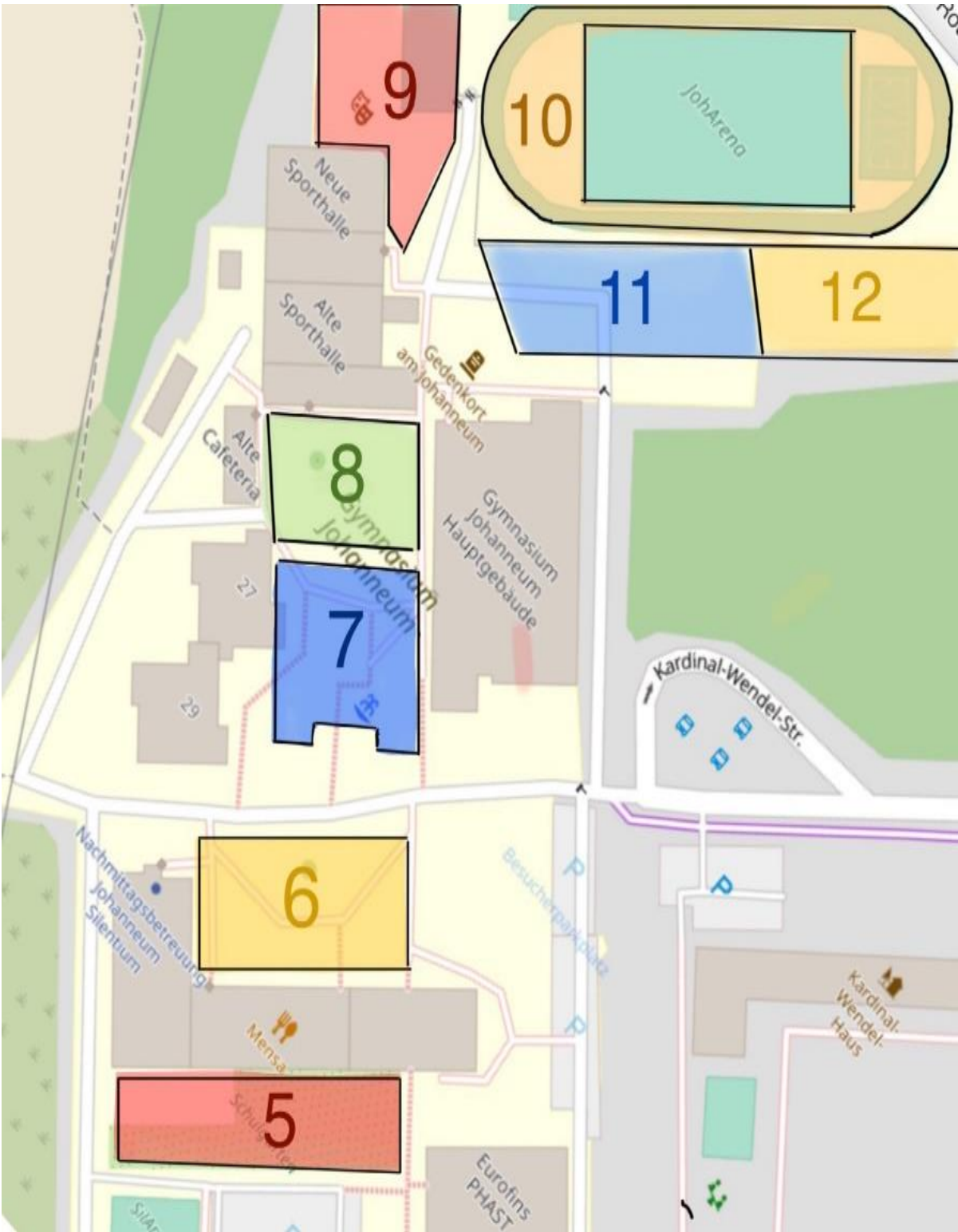
## Pausenregelung:

- Die Pausenaufsichten führen ihre Aufsicht proaktiv und achten auf die Einhaltung der Hygieneregeln am Johanneum. Fehlverhalten wird auf einem entsprechenden Formblatt im Sekretariat dokumentiert.
- Aufenthaltsbereiche für Lehrer\*innen sind das Lehrerzimmer, die Lehrerbibliothek, die Schülerbibliothek, die Funktionsbüros für die entsprechenden Personen, und morgens auch Mensa 2 und ein Raum im Turmbau (z.B. T308 oder T305)
- Es gelten die regulären Pausenzeiten für die 1. und 2. Große Pause für alle.
- Bei schlechtem Wetter finden die Pausen generell im Klassensaal statt. Aufsicht führen dann die Fachlehrer der vorangegangenen U-Stunde.
- Aufenthaltsbereiche sind für die jeweiligen Jahrgangsstufen getrennt mit farbigen Markierungen im Gencode des Brunnens (Haupthof) ausgewiesen. Es werden hierfür zusätzliche Aufsichten eingerichtet wie folgt:

- Aufenthaltsbereiche der einzelnen Klassenstufen

Klassenstufen	Außen	Innen ab 14:30 Uhr
5	Hinter Mensa (Bereich Sille Garten)	Sille-Club / Bibliothek (tageweise zugeteilt laut White Board vor Yellow Office)
6	Vor Mensa	
7	Haupthof: Brunnen bis Markierung Schulhof 8er-Bereich (inkl. 1. Tischtennisplatte)	Mensa 3
8	Haupthof bis Markierung 7er-Bereich (inkl. 2. + 3. Tischtennisplatte)	Gruppenraum (bzw. individuell nach Einschätzung Gruppenaufsicht)
9	Offenes Klassenzimmer, Bolzplatz, Bereich vor neuer Turnhalle	
10	Abgetrennter Bereich in JohArena (Tartanbereiche)	
11	1. abgetrennter Bereich neben JohArena (Nebeneingang bis blauer Container)	
12	2. abgetrennter Bereich neben JohArena (blauer Container bis Ende JohArena)	

Übersichtsplan der Aufenthaltsbereiche der einzelnen Klassenstufen



## Sille-Pause

- Die Sille-Pausenzeiten bleiben für die Klassenstufen 7-9 gleich.
- Die einzelnen Bereiche der Klassenstufen 5-7 werden für die Silentiums-Pause vom FSJ-ler mit den entsprechenden Spiel- und Sportmaterialien ausgestattet.
- Für die Klassenstufe 5 und 6 beginnt die HA-Betreuung eventuell später wegen der späteren Essensausgabe (s.u.). Die Sille-Pausenzeit wird daher individuell von der jeweiligen Gruppenaufsicht festgelegt.

## **Aufsichten:**

- Es gilt der Aufsichtsplan des Johanneum i.d. jeweils gültigen Fassung, zuletzt geändert am 09.11.2020.
- ➔ Zusätzlich dazu werden folgende Ergänzungen vorgenommen:
- Das Silentium stellt jeweils ab 13.10 Uhr eine Aufsicht pro Etage im Turmbau gem. Plan.
- Die Sille-Gruppenaufsichten der Klassenstufe 5 kommen schon um 13:10 Uhr und übernehmen dann die Aufsicht ihrer Gruppen.
- Die Schule stellt zusätzliche Aufsichten wie folgt:  
Eine Aufsicht 12:55 - 13:10 im Bereich HINTER DER MENSA (Pausenbereich Klassen 5)

## **Nachschriften von Leistungsnachweisen**

- mögliche Termine zur Nachschrift werden im kollegialen Austausch über schul.cloud #Nachschreibetermine jahrgangsstufenintern kommuniziert.
- Bei der Nachschrift ist darauf zu achten, dass die Nachschreiber klassenweise räumlich getrennt von der Lerngruppe, welche die Erstschrift anfertigt, platziert werden. Ein größtmöglicher Abstand soll je nach Gegebenheiten des Raumes hergestellt werden. Die Anzahl der Nachschreiber ist entsprechend des zur Verfügung stehenden Raumes insgesamt kleinstmöglich zu halten.
- Das zahlreiche Angebot an Nachschriftterminen am Johanneum beugt einer Konzentration von zu vielen SuS einer fremden Klassenbezugsgruppe auf natürliche Weise vor.

## Freistunden

- Die ausgewiesenen Aufenthaltsbereiche für SuS der Oberstufe (Aula, Mensabistro) sind entsprechend ihrer Kennzeichnung einzuhalten. Der Aufenthalt ist in den ausgelegten Dokumentationslisten (Stehpulte) von den SuS zu dokumentieren.

## Verhalten im Krankheitsfall

- Eine Krankmeldung erfolgt regulär bis spätestens 10 Uhr telefonisch im Sekretariat durch einen Erziehungsberechtigten.
- Nach Rückkehr der/des SuS aus dem Krankenstand muss zusätzlich zum schriftlichen Entschuldigungsverfahren zudem eine Rückmeldung im Sekretariat stattfinden.
- SuS, die vom Unterricht entlassen werden, müssen von den Eltern im Sekretariat abgeholt werden. Die Eltern füllen dort ein entsprechendes Formblatt aus. Dies gilt auch für SuS der Oberstufe, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
- SuS, die das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben, melden sich selbständig im Sekretariat ab.

## Schulfremde Personen (3.3)

- Der Aufenthalt schulfremder Personen (Eltern, Referenten...) ist aufgrund der aktuellen Infektionslage auf das Nötigste zu beschränken. Wenn möglich ist auf eine telefonische Absprache zurückzugreifen.
- schulfremde Personen, die am Johanneum anwesend sein müssen, sind dazu verpflichtet, während ihres Aufenthaltes eine MNB tragen.
- Zudem muss zunächst eine Anmeldung im Sekretariat mittels unseres Kontaktformulars erfolgen. Die Anwesenheitszeit ist dort ebenso zu dokumentieren.
- Handwerker und Reinigungspersonal sind durch den Schulleiter dazu angewiesen, nur außerhalb der regulären Unterrichtszeiten vor Ort tätig zu sein, sodass keine Durchmischung mit den SuS sowie dem pädagogischen und nicht-pädagogischen Personal der Schule stattfinden kann.

## Dokumentation (15.)

Die Nachverfolgung und das Unterbrechen der Infektionsketten sind entscheidend für eine erfolgreiche Bekämpfung der Pandemie. Bei Verdachts- und Infektionsfällen sind die Schulen dazu angewiesen, dem zuständigen Gesundheitsamt eine möglichst genaue Nachverfolgung der Kontaktpersonen des Inzidenzfalls zu ermöglichen.

- Das Johanneum setzt dabei auf eine ganzheitliche Kontaktnachverfolgung des gesamten Schultages. Wir weisen dabei ausdrücklich auf die Wahrung der Persönlichkeitsrechte gem. §13 DSGVO hin.

### **Das Dokumentationskonzept Johanneum beinhaltet:**

- das Lüftungskonzept Johanneum und Silentium (siehe Homepage).
- die Dokumentation der Fehlzeiten im Sekretariat sowie im Klassen- bzw. Kursbuch.
- die tagesaktuelle Anwesenheitsdokumentation in unserer Nachmittagsbetreuung Silentium.
- die klassen- bzw. kursbezogene Lokation der SuS im Saal durch einen festen Sitzplan gem. tagesaktuellem Stundenplan.
- die gruppenbezogene genaue Lokation der SuS im Sille-Gruppenraum mit tagesaktuellem Sitzplan während der Hausaufgabenbetreuung und den AGs. In AGs, in denen dies organisatorisch nicht möglich ist, erfolgt eine Anwesenheitsdokumentation sowie -innerhalb der Gebäude- zusätzlich eine Dokumentation der Lüftung gem. Lüftungskonzept Johanneum.
- eine tischgenaue Dokumentation der Anwesenheit in den Aufenthaltsbereichen sowie in der Mensa mit Angabe der Aufenthaltsdauer.
- eine tägliche Dokumentation der Anwesenheit des in der Schule eingesetzten pädagogischen und nicht-pädagogischen Personals.

## Lüften (5.2)

- Um eine regelmäßige Stoßlüftung der Säle zu ermöglichen, wurden alle Fenster aufgesperrt. Eine Belüftung auf Kippstellung ist nicht ausreichend. Das Nutzen der Fensterbänke zum Sitzen o.ä. ist streng untersagt. Schüler dürfen sich nicht unbeaufsichtigt im Klassenzimmer aufhalten.
- Die Klassentüren können zum permanenten Lüften oder Stoßlüften geöffnet werden / bleiben. Fenster sind nur von Lehrern oder Mitarbeitern des Silentiums unter Aufsicht zu bedienen. Die „Schotttüren“ (Brandschutztüren zu den Fluren) bleiben standardmäßig stets geöffnet. Sie schließen im Brandfall automatisch nach Betätigung der Brandmeldeanlage (orangefarbene Kästchen).
- Eine Durchlüftung der Flure sowie der Aula erfolgt durch Stoß- und Querlüftung über die Außentüren in jeder großen Pause. In der Aula helfen dabei zusätzlich die neu eingebauten, elektrisch zu öffnenden Oberlichter.
- Zu Art und Dauer der Lüftungsvorgänge gelten das Lüftungskonzept Johanneum i.d.jeweils gültigen Fassung sowie für die Nachmittagsbetreuung das Lüftungskonzept Johanneum-Silentium i.d. jeweils gültigen Fassung.
- Nach der 6. Stunde werden die Klassensäle im Turmbau abgeschlossen.



## Mensa/Pausenverkauf (6.)

- Für die Schulmensa sowie unseren Bistrobereich gilt das Hygienekonzept Mensa i.d. jeweils gültigen Fassung.
- Die Schülerinnen und Schüler gehen gruppenweise in ihren Klassenstufen zur Essensausgabe und essen dann in den ihnen zugewiesenen Bereichen, um eine Durchmischung zu vermeiden.
- ➔ Der **Pausenverkauf an der Mensatheke** ist von **9.15 – 9.45 Uhr** und von **11.00 – 11.30 Uhr**.
- ➔ Die **Ausgabe des Mittagessens** beginnt ab **12.00 Uhr** und endet um **14.00 Uhr**.
- Die SuS verbringen nach dem Mittagessen den Rest ihrer Mittagspause in ihren zugewiesenen Pausen-bereichen (s.u.)
- Das Silentium beginnt in Gleitzeit ab 13:30 Uhr.
- Die Hausaufgabenbetreuung beginnt dann, nachdem die Kinder mit dem Essen fertig sind, individuell nach Einschätzung der Sille-Gruppenleitung.

## Sanitärbereich (7.)

- Toilettengänge sind zur Entlastung der Pausen während der Unterrichtszeiten zu erlauben.
- Sowohl die Toilettenanlage vor den Turnhallen als auch die Toilettenanlagen im Turm dürfen genutzt werden.
- Eine Zugangsregelung erfolgt neben der regulären Pausenaufsichten sowohl während der Unterrichtsstunde als auch in den Pausen durch eine Toilettenkarte.
- Die Toilettenkarte ist am Eingangsbereich aufzuhängen, damit die Personenzahl im Toilettenbereich begrenzt bleibt. Ein Mustervordruck ist auf unserer Homepage einzusehen.
- Es besteht generell auch hier die Pflicht zum Tragen der MNB und es ist auf Abstand zu achten.

Weitere Ergänzungen und Korrekturen folgen nach täglicher Prüfung der Situation vor Ort.

Der Hygieneplan des Johanneums dient zum Schutz für alle in unserer Schulgemeinschaft. Der Plan wurde auf der Basis des Musterhygieneplans des Kultusministeriums entwickelt und berücksichtigt vor allem die individuelle Situation in allen Bereichen unserer Schule. Er wird mit allen Gremien in unserer Schule weiterentwickelt.

Danke für Eure/Ihre Mitarbeit, Unterstützung und Rückmeldung!

*Oliver Schales, Schulleiter*

